

Sonstiges

Einzelkämpfer in Badehose

Rom. Der dreimalige Olympiasieger Michael Groß hat im Interview mit der FAZ vom Donnerstag die deutschen Schwimmer kritisiert. »Einen Teamspirit gibt es nur sehr rudimentär«, wird er zitiert: »Es gibt eigentlich nichts Schöneres als als Einzelkämpfer in der Staffel schwimmen zu können, da tut man alles für. Diese Einstellung ist offensichtlich nicht da.« In seltener Klarheit positionierte sich Groß zu den High- Tech-Anzügen: »Zurück zur Badehose. Wenn dieser Anzug verboten und jener erlaubt ist, dann sind selbst in der Formel 1 die Regeln simpler.« Nicht viel mehr hält er von der Zentralisierung des DSV, der statt vieler Vereine lieber wenige Stützpunkte fördert: »Das sind ganz klar Nachwirkungen der DDR.« (sid/jW)

Preisboxen

Neuss. Der mexikanische Boxer Marco Antonio Nazareth ist an den schweren Hirnblutungen, mit denen er nach seiner Niederlage gegen Omar Chavez in Puerto Vallarta ins Krankenhaus kam, gestorben. Eine Notoperation hatte dem 23 Jahre alte Superleichtgewichtler nicht mehr geholfen. Omar Chavez ist der Sohn des einstigen Ausnahmeboxers Julio Cesar Chavez, Weltmeister in drei Gewichtsklassen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/128653.sonstiges.html>